



## Presse-Information

---

2. Juli 2018 | ws 78

ADAC Nordbaden e.V.

### Zeitreise auf vier Rädern

*185 Oldtimer, 550 km Strecke, 17 Wertungsprüfungen und vielerorts ein buntes Rahmenprogramm – die ADAC Heidelberg Historic geht in die 24. Runde*

**Nordbaden.** Wenn vom 12. bis 14. Juli Klein und Groß mit leuchtenden Augen an den Straßen stehen, der Geruch von Benzin in der Luft liegt und alte Erinnerungen aufkommen, dann ist es wieder soweit: die ADAC Heidelberg Historic tourt durch die Region.

Auf einer Gesamtstrecke von rund 550 km, gespickt mit 17 Wertungsprüfungen, durchfahren die Teams die Kurpfalz, den Kraichgau, den Odenwald, das Madonnenland und das Zabergäu. Dafür sind sie rund 18 Stunden unterwegs, was nicht nur die Zuverlässigkeit der alten Technik unter Beweis stellt, sondern auch höchste Konzentration von dem Teams erfordert, die allein mit einem Bordbuch ausgestattet ihren Weg ins Ziel finden müssen.

„185 Teams in ihren glänzenden Fahrzeugen im Minutentakt starten zu sehen, das ist der Lohn für die Arbeit, die hinter einer so großen Oldtimerveranstaltung steckt“, so Jürgen Fabry, Sportleiter des ADAC Nordbaden e.V. „Knapp 40 unterstützende ADAC Ortsclubs und Organisationen sowie 60 Zeitnehmer tragen dazu bei, dass die ADAC Heidelberg Historic für die Teilnehmer und die Zuschauer eine unvergessliche Rallye wird“, so Fabry weiter. Unvergesslich und besonders sind die teilnehmenden Fahrzeuge allemal, wie etwa der knuffige gelbe ADAC Straßenwachtkäfer aus dem Jahr 1969, ein edler Mercedes-Benz Flügeltürer oder eine „große Isetta“ von BMW. 20 Vorkriegsfahrzeuge schmücken das Teilnehmerfeld. Der älteste Oldtimer ist ein Bentley aus dem Jahr 1923.

Genauer unter die Lupe nehmen und ausgelassen feiern können Oldtimerfreunde die auf Hochglanz polierten Schmuckstücke beispielsweise am Freitag, 13. Juli, in Mühlhausen (8.50 - 12.30 Uhr) oder Weinheim (13.00 - 16.30 Uhr), während der Rallye-Pause auf dem Heidelberger Marktplatz (14.20 - 18.00 Uhr) oder bei der Zieleinfahrt im Technik Museum Sinsheim (16.45 - 20.15 Uhr).

Auch am Samstag kommen die Zuschauer auf ihre Kosten, sei es in Zweiflingen (9.00 - 12.30 Uhr), während der Rallye-Pause im Audi Forum Neckarsulm (12.30 - 17.00 Uhr), an der Alten Kelter in Stockheim (14.15 - 17.45 Uhr) oder nach

### Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Alexa Sinz  
Gabriele Beume  
Wera Schnürer

Steinhäuserstraße 22  
76135 Karlsruhe  
T +49 721 810 49 10  
F +49 721 810 48 12  
[www.adac.de/nordbaden](http://www.adac.de/nordbaden)

[presse.karlsruhe@nba.adac.de](mailto:presse.karlsruhe@nba.adac.de)

[presse.adac.de](http://presse.adac.de)

insgesamt rund 550 km am Ziel beim Technik Museum in Sinsheim (15.40 - 19.10 Uhr). Vielerorts werden die einfahrenden Fahrzeuge von einem Moderator vorgestellt, hier lohnt sich ein Blick ins Rahmenprogramm unter [www.heidelberg-historic.de](http://www.heidelberg-historic.de).

**+++ Start und Ziel der ADAC Heidelberg Historic +++**

<b>Donnerstag, 12. Juli</b>	ab 17.00 Uhr	Technische Abnahme am TÜV SÜD Service-Center Sinsheim
<b>Freitag, 13. Juli</b>	ab 7.30 Uhr	Start am Technik Museum Sinsheim Kraichgau-Kurpfalz-Odenwald-Etappe
	ab 16.45 Uhr	Zieleinfahrt am Technik Museum Sinsheim
<b>Samstag, 14. Juli</b>	ab 7.00 Uhr	Start am Technik Museum Sinsheim Kraichgau-Madonnenland-Zabergäu-Etappe
	ab 15.40 Uhr	Zieleinfahrt am Technik Museum Sinsheim